



Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 35.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das Fachbereichsmanagement Rechtswissenschaft sucht **zum 01.08.2023** befristet auf zwei Jahre eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (50%)

für die projektbezogene Mitarbeit im Bereich der Wiederholungs-Arbeitsgemeinschaften **auf dem Gebiet des Strafrechts** und für die Unterstützung bei der Veranstaltungsplanung.]

Ihre Aufgaben:

- [Lehre im Umfang von zwei Semesterwochenstunden sowie Korrektur von Probeklausuren,
- Unterstützung bei der Veranstaltungsplanung und Umsetzung der neuen Studienordnung,
- Weiterentwicklung des Projekts „Wiederholungs-Arbeitsgemeinschaften“ und Erarbeitung eines didaktischen Konzepts,
- Mitwirkung an der universitären Selbstverwaltung.]

Ihr Profil:

- [Ein mit mindestens „vollbefriedigend“ abgeschlossenes rechtswissenschaftliches Studium,
- Didaktische Vorkenntnisse sowie fundierte juristische Kenntnisse in dem ausgeschriebenen Rechtsgebiet,
- Offene, kommunikatives Auftreten und didaktisches Interesse,
- Sicherer Umgang mit Microsoft Office..]

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region,]
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- eine sehr gute Anbindung an den ÖPNV durch die zentrale Lage in Bonn sowie die Möglichkeit kostengünstige Parkangebote zu nutzen,
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten,
- [Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.]

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **20.06.2023** unter **Angabe der Kennziffer 20/23/331** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** per E-Mail an management@jura.uni-bonn.de. Bei Fragen können Sie sich gerne an studienkoordination@jura.uni-bonn.de wenden.]